

bewußte Versuch gemacht, diese Arbeiten in einem besondern Werke zusammenzufassen und dem Beschauer, nach Originalaufnahmen nach der Natur, in vorzüglichen Lichtdrucken vorzuführen.

Berücksichtigt sind außer Deutschland insbesondere Belgien und Holland, sowie Frankreich. Gegebenenfalls sollen später in einer weiteren Serie auch England, die skandinavischen Länder, sowie Oesterreich-Ungarn behandelt werden.

Höchst dankenswerte Zugaben sind hierbei die beiden Supplementbände, deren jeder übrigens auch einzeln abgegeben wird.

Das ganze Werk wird aller Voraussicht nach einen außerordentlichen Anklang finden. Einem jeden Architekten und überhaupt jedem Freund der heutigen Bestrebungen in unserer Baukunst muß es erwünscht erscheinen, hier in guten Wiedergaben und in einer sachgemäß getroffenen kritischen Auswahl die Werke derjenigen Meister vereinigt zu finden, von welchen zur Zeit überall so viel die Rede ist, von Meistern wie Horta, Hankar, Bonnier, Guimard, Lavirotte, Majorelle, Sauvage, Schöllkopf, Behrens, Olbrich, Billing, Curjel & Moser, Läger, Schilling & Graebner, Lossow & Viehweger, Voretzsch, Dülfer, Fischer, Hocheder, Pankok, Riemerschmid, Messel, Rieth, Werle, Schmalz, Möhring u. s. w. Die betreffenden Aufnahmen sind überall an Ort und Stelle selbst besonders für das Werk gemacht worden.

Eine nicht unerwünschte Ergänzung zu diesem Werke bildet aber das zweite Werk, die Modernen Wohn- und Geschäftshäuser. Hier sind speziell die großen Miethäuser und Warenhäuser, wie sie in unseren Großstädten namentlich in den letzten Jahrzehnten sich so imponierend entwickelt haben, eingehend für sich behandelt und wird den zahlreichen Architekten unserer Städte, welche sich gerade hierfür interessieren, auf diesen 100 Tafeln ein außerordentlich schätzbare Material geboten. Auch bei diesem Werke, von welchem gegebenenfalls später gleichfalls noch weitere Serien folgen sollen und zum Teil schon jetzt vorbereitet sind, sind alle Aufnahmen an Ort und Stelle selbst besonders hierfür gemacht worden.

Bei der großen Nachfrage, welche für diese neuen Werke zu erwarten steht, werden wir nur in beschränktem Maße in Kommission liefern können. Firmen, welche sich besonders zu verwenden, insbesondere reisen zu lassen wünschen, wollen sich an uns direkt wenden. Musterbände stehen solchenfalls zu Diensten.

Zu Bestellungen wollen Sie sich der beigelegten Bestellzettel bedienen, indem wir weder besonderes Rundschreiben versenden, noch gewohnt sind, unsere Börsenblattankündigungen öfter als einmal aufzugeben.

(Z) In acht Tagen wird versandt:

Die moderne Litteratur und die Sittlichkeit

von

Heinrich Meyer-Benfey.

Preis brosch. 75 M ord., 55 M no., 45 M bar.
Freiexemplare 7/6.

Die litterarische Untersuchung von Heinrich Meyer-Benfey erörtert das Verhältnis von Kunst und Sittlichkeit in seiner fundamentalen Bedeutung, insonderheit handelt es sich ihm um die Rolle, welche die Sittlichkeit in der Malerei und im Drama spielt. Er läßt die Tendenzwerke, in denen die Moral dick aufgetragen ist, völlig beiseite, behandelt aber eingehend, inwiefern Kunst- und Litteraturwerke erziehend und ethisch wirken, und wie vor allem die Stellung zur Natur sich geändert hat. Ueber dem Naturalismus, dem besonders breite Darlegungen gewidmet sind, erhebt sich der moderne Idealismus und die Neuromantik, denen wir hauptsächlich eine stärkere Betonung der Lebensfreude verdanken. Die Schönheit ist das Symbol der Sittlichkeit, und die Dichtung führt in der That zu den Quellen des Sittlichen zurück. „Je mehr wir daher bestrebt sind“, schließt Meyer-Benfey, „die Kunst nur als Kunst aufzunehmen, je tiefer und reiner wir sie als Kunst empfinden und in ihrer eigenen Würde ehren, um so sicherer und grösser wird der sittliche Gewinn sein, den sie uns bringt.“

Verlangzettel anbei!

Leipzig, 8. Oktober 1902.

Hermann Seemann Nachfolger.

Julius Wolff

Die Hohkönigsburg

wird am Mittwoch den 15. Oktober in Leipzig ausgegeben, und zwar werden alle Pakete an ein und demselben Tage ausgefahren. Da wir direkte Sendungen nicht machen können, so wollen die Herren Sortimenter ihre Kommissionäre über die Art der Beförderung mit Auftrag versehen.

Berlin, 8. Oktober 1902.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

TIERIE & KRUYT in AMSTERDAM.

(Z) Unter der Presse befindet sich:

EEN HANDLEIDING

BIJ DE STUDIE DER

CRIMINEELE ANTHROPOLOGIE,

VOOR JURISTEN EN ARTSEN,

DOOR

DR. A. ALETRINO,

Privaat-Dozent in de Crimineele Anthropologie aan de Universiteit in Amsterdam.

I. Theil.

Gr. 8^o. (25 \times 16 $\frac{1}{2}$). 21 Bogen mit 85 Abbildungen.

Broschiert 9 M ord., 6 M 75 M netto, 5 M 85 M bar.

Gebunden 10 M ord., 7 M 50 M netto, 6 M 65 M bar.

Amsterdam, 7. Oktober 1902.

TIERIE & KRUYT.

Regensberg'sche Buchhandlung in Münster.

(Z) Am 1. November wird ausgegeben:

Hirtenschreiben der am Grabe des h. Bonifacius zu Fulda versammelten Bischöfe Preußens vom 20. August 1902. 31 Seiten gr. 8^o. 30 M , 20 M bar.

Diese bedeutsame Publikation sämtlicher Bischöfe Preußens — zunächst für die Katholiken der einzelnen Diözesen bestimmt — wird nicht verfehlen, in den Kreisen der gebildeten und gelehrten Welt die größte Beachtung zu finden.

Vorausbestellungen direkt per Post werden am 1. November expeditiert, à cond. kann nicht geliefert werden.